

Statistik Austria

EU-SILC 2010: Die Wirtschaftskrise hat keinen Anstieg von Armutsgefährdung bewirkt, dennoch nimmt manifeste Armut langfristig zu

http://www.statistik.at/web_de/presse/060353

Manifeste Armut nimmt weiter zu

Im Jahr 2010 erreichte die Zahl der manifest Armen mit 511.000 (2009: 488.000, 2005: 344.000) einen neuen Höchststand. Manifest arm sind armutsgefährdete Personen, die zusätzlich finanziell depriviert sind. Das bedeutet, dass auch Grundbedürfnisse aus finanziellen Gründen nicht mehr gedeckt werden können. Nach der nationalen Definition treten Einschränkungen bei mindestens zwei von sieben Merkmalen auf

- Die Wohnung angemessen warm zu halten
- Regelmäßige Zahlungen (Miete, Betriebskosten) rechtzeitig zu begleichen
- Notwendige Arzt- oder Zahnarztbesuche in Anspruch zu nehmen
- Unerwartete Ausgaben (z. B. für Reparaturen) zu finanzieren
- Neue Kleidung zu kaufen
- Jeden zweiten Tag Fleisch, Fisch oder eine vergleichbare vegetarische Speise zu essen
- Freunde oder Verwandte einmal im Monat zum Essen einzuladen.

Unter den Armutsgefährdeten kann sich etwa die Hälfte (51%) einen für Österreich absolut notwendigen Mindestlebensstandard nicht leisten. Das sind 6,2% der Gesamtbevölkerung.

Statistik Austria

Armut und soziale Eingliederung

www.statistik.at/web_de/statistiken/soziales/armut_und_soziale_eingliederung/index.html

Österreich: 12% armutsgefährdet, 17% ausgrenzungsgefährdet

2010 waren 12% der Bevölkerung armutsgefährdet. Hochgerechnet auf die österreichische Gesamtbevölkerung liegt dieser Wert mit 95% Vertrauenswahrscheinlichkeit zwischen 11,0% und 13,2%, bzw. können zwischen 912.000 und 1.096.000 Österreicherinnen und Österreicher als armutsgefährdet bezeichnet werden. 4% der Gesamtbevölkerung sind erheblich materiell depriviert und 6% (nur Personen unter 60 Jahren) leben in (nahezu) Erwerbslosenhaushalten. Insgesamt ist in Österreich somit von rund 1,4 Millionen Ausgrenzungsgefährdeten nach Definition der Europa 2020-Strategie auszugehen, das entspricht 17% der Gesamtbevölkerung.